

TALK: Barbara Clausen - Walking Into Space

Freitag, 6. November 2009

Thur 12.11.09 | 11:00 - Ort: Semperdepot 1.Stock - Medienklasse (I27)

“walking into space...”

Barbara Clausen spricht über Joan Jonas: Theatralität und Erinnerung

Mit der Aussage ”All world is not, of course, a stage, but the crucial ways in which it isn’t are not easy to specify” formulierte der Soziologe Erving Goffman Anfang der 1960er Jahre eine der grundlegenden Thesen der postmodernen Performancetheorie. Performancekunst erwies sich als unmittelbares Forum, in dem der Bruch mit den kulturellen, gesellschaftlichen und politischen Ökonomien und Traditionen inszeniert werden konnte. Für die amerikanische Künstlerin Joan Jonas, eine der Pionierinnen der Performance- und Videokunst, geht es bis heute um das Potential des "in Szene Setzens" und „in Frage Stellen“ gesellschaftsdeterminierender Kontinuitäten und Umbrüche. In ihren vielschichtigen Installationen und Aufführungen spielt das kontingente Verhältnis zwischen Körper und Medien analoger und digitaler Natur und ihrem Verhältnis zu Raum eine zentrale Rolle. Der Vortrag wird die in den letzten zwanzig Jahre zunehmende Verdichtung in Jonas Erzählungen, Charaktere und Handlungsräumen anhand ihres künstlerischen Umgang mit Theatralität und Erinnerung untersuchen.

Barbara Clausen ist Kunsthistorikerin und Kuratorin und lebt in Wien und New York.